

MENSCHENHANDEL VS. SCHMUGGEL

Unter **Menschenhandel** versteht man die Ausübung von Gewalt, Betrug oder Nötigung zur Erlangung von Arbeit oder kommerziellen sexuellen Handlungen, oder wenn die Person, die diese Handlungen ausübt, unter 18 Jahre alt ist.

Unter **Menschenschmuggel** versteht man die absichtliche Missachtung der Einwanderungsgesetze durch die Einschleusung von Nicht-Staatsbürgern ohne gültige Papiere in die USA sowie die illegale Beförderung und Beherbergung von Nicht-Staatsbürgern ohne gültige Papiere, die sich bereits in den USA aufhalten.

Die Begriffe sind nicht austauschbar

Schmuggel ist ein auf dem Transport basierendes Verbrechen, das an der Grenze begangen wird.

Menschenhandel beruht auf Ausbeutung und ist ein Verbrechen gegen eine Person.

ERKENNEN VON MENSCHENHANDEL - STELLEN SIE SICH SELBST DIESE FRAGEN:

- Ist das Opfer im Besitz des eigenen Ausweises und der eigenen Reisedokumente?
- Wird das Opfer darüber informiert, was es Gemeindemitgliedern, Arbeitnehmern, Strafverfolgungs- oder Einwanderungsbeamten sagen soll? Kommuniziert jemand anderes für das Opfer?
- Wird das Opfer für einen spezifischen Zweck angeworben, dann aber zu einer anderen Arbeit gezwungen?
- Wird das Einkommen des Opfers unrechtmäßig gepfändet, um eine Schuld oder eine Gebühr zu begleichen? (Die Begleichung einer Schmuggelgebühr wird nicht als Menschenhandel betrachtet.)
- Wird das Opfer gezwungen, kommerzielle sexuelle Handlungen vorzunehmen?
- Wurde dem Opfer oder seiner Familie mit Gewalt gedroht, falls es versucht zu fliehen?
- Wurde dem Opfer mit Abschiebung oder Strafanzeige gedroht?
- Wurde das Opfer geschädigt, wurde ihm Essen, Wasser, Schlaf, medizinische Versorgung oder sonstige lebensnotwendige Bedürfnisse vorenthalten?
- Ist das Opfer in der Lage, mit Freunden oder Familienangehörigen Kontakt aufzunehmen, ohne überwacht zu sein oder beeinflusst zu werden?
- Ist das Opfer unter 18 Jahre alt und bietet kommerziellen Sex an?
- Lebt das Opfer in einer minderwertigen Unterkunft?